

**GMS-INFORMIERT****ADT-Veranstaltertagung in Kassel-Wilhelmshöhe vom 19. bis zum 21. Oktober 2007**

Die Veranstaltertagung ist das alljährliche Meeting der Turnierveranstalter der German Masters Series. Dieses Jahr findet das Treffen am 20. Oktober 2007 im Schlosshotel Wilhelmshöhe in Kassel statt. Das abgelaufene Turnierjahr wird resümiert, die sportlichen und organisatorischen Erfolge sowie Probleme beleuchtet. Gleichfalls ist diese Tagung Kommunikationsplattform für Wissensaustausch und Networking unter den Turnierdirektoren und -organisatoren.

Als Gastredner wird der Steuerexperte Horst Lienig vom Freiburger Kreis über die wichtigsten steuerlichen Aspekte und Probleme bei Preisgeldturnieren referieren und anschließend in Workshopatmosphäre Rede und Antwort stehen.

**Max-Büchs-Award**

Wie schon in den vorangegangenen Ausgaben des German Masters Series Newsletters angekündigt, soll dieses Jahr erstmalig der >Max Büchs – Award< auf der ADT-Veranstaltertagung verliehen werden. Es kommen Personen in Frage, die sich um ein Turnier der GERMAN MASTERS SERIES verdient gemacht haben, und nicht unbedingt im Fokus der Öffentlichkeit stehen. Allerdings sollten es wirklich Ehrenämter sein, die ausgezeichnet werden, und die auf Grund ihres außergewöhnlichen Engagements in der Durchführung des Turniers (fast) unentbehrlich sind.

Namentliche Vorschläge (mit Begründung) richten Sie bitte noch bis zum 13. September 2007 an:

**Deutscher Tennis Bund (ADT)**

Kirstin Schaaf, Hallerstr. 89, 20149 Hamburg  
oder an [schaaf@dtb-tennis.de](mailto:schaaf@dtb-tennis.de)

**BILD DES MONATS**

**Night Session bei den KNOLL-Open in Bad Saulgau.** © Ingo Rack

  
German Masters  
Series



 **DUNLOP**  
SPORT

**INHALT**

GMS-Informiert	1
Bild des Monats	1
Internationale Szene	2
Nationale Szene	6
Im Portrait: J.-F. Brunken	8
Ergebnisse	9
Siegerliste	10
Liste der Punktbesten	11

**Turniere im SEPTEMBER****ATP-Challenger**

02.09.-09.09. Düsseldorf

**ITF-Herren-Turniere**

02.09.-09.09. Kempten

10.09.-16.09. Friedberg

16.09.-23.09. Nürnberg

**ITF-Damen-Turniere**

02.09.-09.09. Düsseldorf

**Nationale Preisgeldturniere**

30.08.-02.09. Überlingen/Herren

**IMPRESSUM****Herausgeber:**

ADT-Beirat  
Rolf-Dieter Madlindl (Vorsitzender)

**Redaktion:**

- ADT - Ressort 4-  
Medien- u. Öffentlichkeitsarbeit  
- Pressestelle DTB e.V.  
- Kirstin Schaaf

E-Mail: [gms@dtb-tennis.de](mailto:gms@dtb-tennis.de)

## INTERNATIONALE SZENE

**Trauer um Rudi Berger  
BMW Open-Turnierdirektor verstorben**

München. Der Turnierdirektor der BMW Open, Rudi Berger, ist tot. Der 55-Jährige verstarb am 15. August an einer Krebserkrankung. Bekannt und beliebt wurde die Münchner Tennisgröße vor allem



Foto: Horst Huber

als Schiedsrichter im Profitennis. Seit Rudi Berger in den siebziger Jahren seine aktive Karriere im Tennissport wegen Kniebeschwerden beenden musste, nahm er fortan auf dem Schiedsrichterstuhl Platz und war zu Beginn seiner neuen beruflichen Karriere auch regelmäßig in der heute GERMAN MASTERS SERIES heißenden nationalen Turnierszene ein gern gesehener Gast. Im Jahre 1987 war es dann soweit und Rudi Berger machte aus seinem Hobby seinen Beruf und er war der Deutschlands erster hauptberufliche Schiedsrichter im Tennis.

In den folgenden Jahren leitete er auf der ATP-Tour unzählige nationale sowie internationale Begegnungen. „Über seinen Schiedsrichterberuf sagte Berger einst: „Das Schöne ist, dass ich unangenehme Dinge schnell vergesse und nur die angenehmen Dinge in Erinnerung bleiben.“ Vor sechs Jahren beendete Rudi Berger seine Karriere als Unparteiischer und übernahm das Management des Tennisklubs Iphitos München. Auch für die Organisation des Münchener Tennisturniers, die BMW Open, war er zuständig. „Mit ihm verlieren wir eine Persönlichkeit, die sich mit großer Tatkraft seiner Aufgabe als Turnierdirektor gewidmet hat“, heißt es in einem Schreiben seines Vereins. Außerdem würdigte ATP-Vizepräsident Gayle David Bradshaw den beliebten Schiedsrichter: „Rudi war ein Mitglied der Tennisfamilie – ein herausragendes.“



© www.itftennis.com

**ITF Women's Circuit – 25.000 US-Dollar  
Preisgeld – TC Bad Saulgau**
**Qualifikantin Ana Jovanovic überrascht bei  
den >KNOLL Open<.**

**KNOLL OPEN** Bad Saulgau. Nachdem die Spielerinnen bei den 29. 7. - 5. 8. 2007 >KNOLL Open< acht Jahre lang um 10.000 US-Dollar Preisgeld kämpften, spielten die Damen dieses Jahr vom 30. Juli bis 05. August um 25.000 US-Dollar Preisgeld. Die Erhöhung für das ITF-Women's Turnier im Rahmen der GERMAN MASTERS SERIES war ein schönes Geschenk im Jubiläumsjahr des TC Bad Saulgau, der in diesem Jahr sein 75-jähriges Bestehen feierte. Die Preisgelderhöhung bei den KNOLL Open 2007 machte sich auch im Teilnehmerfeld bemerkbar. Allen voran die topgesetzte Tschechin Barbora Zahlavova. Die aktuelle Nummer 153 der WTA-Weltrangliste, in Diensten des TC Benrath, führte das Hauptfeld an und an Position zwei war ihre Teamkollegin Kathrin Wörle (WTA 220) gesetzt. Für das sportliche Highlight des Turniers sorgte die spätere serbische Siegerin Ana Jovanovic (WTA 514). Derzeit für den TC Weissenhof Stuttgart spielend, schaltete die Qualifikantin in der Vorschlusrunde mit 6:3, 6:3 die an Nummer eins notierte Tschechin aus.



Finalistin Kathrin Wörle, © Ingo Rack

Im Finale erwartete die Serbin, die vom ehemaligen deutschen Davis Cup- Coach Niki Pilic trainiert wird, keine Geringere als die deutsche Spitzenspielerinnen Kathrin Wörle. Die Zweite der Setzliste bezwang unter anderem im Halbfinale Sandra Martinovic (WTA 274/ Blau-Weiss Villingen) aus Bosnien-Herzegowina deutlich in zwei Sätzen mit 6:4, 6:0. Das finale Duell zwischen Jovanovic und Wörle war spannend und hochklassig. Die beiden Finalistinnen schenkten sich nichts, doch am Ende musste die Deutsche in die Niederlage einwilligen. Mit einem 7:5, 4:6, 7:5-Triumph sicherte sich die Serbin neben dem Pokal sowie wertvollen Weltranglistenpunkten auch die Siebprämie in Höhe von 2.940 US-Dollar. Der Doppelwettbewerb verlief ganz zu Gunsten der osteuropäischen Spielerinnen. In einem rein tschechischen Finale holte sich das Duo Simona Dobra/Tereza Hladikova den Turniersieg mit einem 2:6, 6:4, 6:2-Erfolg über ihre Landsfrauen Iveta Gerlova/Lucie Kriegsmannova.

**ITF Women's Circuit – 25.000 US-Dollar Preisgeld – TC Hechingen****Ukrainerin Oxana Lyubtsova und Duo Pastikova/Wörle siegreich**

Hechingen. Die zehnte Auflage bei den vom 5. bis 12. August mit 25.000 US-Dollar Preisgeld dotierten >Hechingen Ladies Open< der GERMAN MASTERS SERIES bot Tennis vom Feinsten.

Der TC Hechingen präsentierte bei diesem ITF Women's Circuit internationalen Spitzensport und die perfekte Organisation, das attraktive Rahmenprogramm sowie die familiäre Atmosphäre sorgten ein weiteres Mal für ein gelungenes Turnier.



Einzielsiegerin Oxana Lyubtsova, © TC Hechingen e.V.

Eine Überraschung war das Finale, denn keine der Favoritinnen erreichte das Endspiel. Hier standen sich letztlich Oxana Lyubtsova (WTA 337/Ukraine) und die 23-jährige kroatische Qualifikantin Ana Vrljic (WTA 294/Iphitos München) gegenüber. Sie ließen zuvor ihre Kontrahentinnen eindrucksvoll hinter sich. Die 21-jährige Lyubtsova bezwang im Verlauf des Turniers unter anderem die Österreicherin Tina Schiechl (WTA 237/Amberg am Schanzl) mit 6:2, 6:1 und in der Vorrundenschaltete sie die Serbin Ana Jovanovic (WTA 504/Weissenhof Stuttgart) in zwei Sätzen aus.



Die Turnierdirektoren T. Bürkle und G. Frommer überreichen Laura Siegemund als bester deutscher Spielerin eine Quali-WC für den Porsche Grand Prix in Stuttgart, © TC Hechingen e.V.

Finalistin Ana Vrljic hingegen hatte es auf ihrem Weg ins Finale nur mit deutschen Kontrahentinnen zu tun gehabt. Bereits in der zweiten Runde bekam dies die topgesetzte Sandra Klösel (WTA 112/Rüppurr Karlsruhe) zu spüren, die mit einer 2:6, 4:6-Niederlage vorzeitig passen musste. Im Anschluss daran unterlag Dominice Ripoll (Blau-Weiß BASF Ludwigs-

hafen) mit 5:7, 6:2 und im Semifinale folgte letztendlich Laura Siegemund (WTA 360/Rüppurr Karlsruhe). Die Kroatin behielt auch hier in zwei Sätzen die Oberhand. Für Vrljic endete letztlich der Siegeszug im Finale, denn hier verlor sie in einer einseitigen Partie mit 3:6, 2:6 gegen Lyubtsova. Erfreulicher aus deutscher Sicht verlief die Doppelkonkurrenz, denn diesen Wettbewerb gewann Kathrin Wörle (WTA 230/TC Benrath) mit Partnerin Michaela Pastikova (WTA 305/Augsburg Siebentisch). Das topgesetzte deutsch-tschechische Duo behauptete sich im Endspiel gegen die Kombination Darija Jurak/Sandra Martinovic (VfL Sindelfingen/Blau-Weiss Villingen) mit einem 6:4, 6:4-Erfolg.

**ITF Men's Circuit – 10.000 US-Dollar Preisgeld – Essen****André Begemann/Benedikt Stronk (Soest/Berlin) feiern Doppeltriumph**

Essen. Zu guter Letzt war alles positiv: Der abschließende Finalsonntag war die ausgleichende Gerechtigkeit für den Dauerregen während der Woche. Strahlender Sonnenschein, gute Laune und Spitzentennis brachten das Essener ITF-Men's Circuit um 10.000 US Dollar-Preisgeld im Rahmen der GERMAN MASTERS SERIES für Zuschauer, Spieler und Veranstalter wieder in Ordnung.



Turnierdirektoren Martina Spencer mit den Doppelsiegern Benedikt Stronk (links) und Andre Begemann (rechts), © Spencer&Spencer

Der Sieg beim 3. Spencer Cup powered by AGFIF ging an Kornel Bardoczky (TC Schönbusch Aschaffenburg). Mit dem siegreichen Ungarn und Alexander Flock (TC Raadt) standen zwei Tennisprofis im Endspiel, die während der Turnierwoche auch den besten Eindruck hinterließen. Der 29-jährige Ungar Bardoczky (ATP Entry List 467) war am finalen Tag der bessere Spieler, der vom ersten Ballwechsel an mit Ballgefühl und Übersicht die Partie gegen den 24-jährigen Deutschen bestimmte.

Der Bergisch-Gladbacher Flock kämpfte zwar um jeden Ball, und gab sich im Spielverlauf nie auf, doch fand die derzeitige Nummer 521 der ATP-Weltrangliste kein Rezept gegen den ungarischen Davis Cup-Spieler. Der Deutsche unterlag demzufolge mit 4:6, 3:6. Bereits in den Halbfinals setzten sich die Favoriten klar durch. So besiegte Finalist Flock mit 6:2, 6:3 den Niederländer Boy

Westerhof (ATP 576) und im zweiten Semifinale demonstrierte der spätere Turnierchampion sein Können mit einem klaren Zwei-Satz-Triumph über Westerhofs Landsmann Michel Koning (ATP 621) von Sparta Nordhorn. Für ein deutsches Glanzlicht sorgte das Duo Andre Begemann (ATP 986/Blau-Weiß Soest) mit Partner Benedikt Stronk (ATP 1512/Die Känguruhs Berlin) im Doppelwettbewerb. Im Endspiel bezwangen sie im Eiltempo mit 6:1, 6:2 das Gespann Ralph Grambow/ Martin Slanar (Der Club an der Alster Hamburg/SSV Ulm).

**ITF Women´s Circuit – Bielefeld – 10.000 US-Dollar Preisgeld – Bielefelder TTC Internationale Westfälische Meisterschaften der Damen um den Herforder Pils-Cup**

**16-jährige Polin Katarzyna Piter siegt – Finalniederlage für 17-jährige Dominice Ripoll**  
Bielefeld. Im Hauptfeld des Herforder Pils-Cups vom 13. bis 19. August im Rahmen der GERMAN MASTERS SERIES standen fünf Westfälinnen. Bei den mit 10.000 US-Dollar dotierten >Internationalen Westfälischen Meisterschaften< stand insbesondere Justine Ozga (WTA 276/THC im



Siegerin Katarzyna Piter,  
© pr-büro sport presse, HalleWestf.

VfL Bochum) aus westfälischer Sicht im Blickpunkt. Doch die 19-jährige Nummer eins der Setzliste scheiterte bereits im Viertelfinale an der Rumänin Anamaria-Alexandra Sere (WTA 633) in zwei Sätzen mit 6:2, 7:6(4). Auch die anderen Vertreterinnen der westfälischen Farben mussten vorzeitig passen. Mit Ozgas

Vereinskameradin Julia Babilon, Christine Sperling (WTA 1214/Blau-Weiss Halle) sowie den Wild Card-Inhaberinnen Leonie Athanasiadis (TG Hüls) und Lea-Katharina Jacob (Friederika Bochum) verabschiedeten sich gleich alle vier Akteurinnen nach der ersten Runde.

Für Aufsehen sorgte aber die Siegerin der Bielefeld Open 2007: Die erst 16-jährige Polin Katarzyna Piter gewann zum ersten Mal ein ITF-Turnier, denn sie setzte sich beim Bielefelder TTC in einem hochklassigen Endspiel gegen Dominice Ripoll (TC BASF Blau-Weiss Ludwigshafen) mit 3:6, 6:3, 6:4 durch. Etwa 300 Zuschauer hatten sich zu diesem packenden Finale eingefunden und erlebten eine stark umkämpfte Partie. Den ersten Satz gewann die deutsche Nummer eins der U18-Rangliste. Das Publikum sah die 17-jährige Ludwigshafenerin

schon als sichere Titelträgerin, da sie im zweiten Durchgang bereits mit 4:1 in Führung lag. Dann folgte aber die nicht mehr für möglich gehaltene Wende zugunsten der späteren Turniersiegerin. Den Doppelwettbewerb gewann Kady Pooler (USA/WTA 1124) und die Niederländerin Dianne Hollands (WTA 865). Das Duo setzte sich gegen die niederländisch-georgische Paarung Leonie Mekel (WTA 614) und Manana Shapakidze (WTA 727) mit 6:2, 6:4. Das siegreiche Doppel strich 637 US-Dollar Preisgeld ein.

Mehr Infos unter [www.bielefeld-open.com](http://www.bielefeld-open.com)

**ITF Men´s Circuit – 10.000 US-Dollar Preisgeld – Sport Scheck Open 2007 Internationalen Münchner Tennismeisterschaften der Herren**

**Georgier Lado Chikhladze sichert sich Einzel-Titel – Deutsches Duo siegt ebenfalls**



Unterföhring/München. Vom 13. bis 19. August fanden auf der Sport Scheck Allwetteranlage die Sport Scheck Open 2007, die >Internationalen Münchner

Tennismeisterschaften der Herren<, statt. Die Profis spielten bei dem ITF-Turnier im Rahmen der GERMAN MASTERS SERIES um ein Preisgeld in Höhe von 10.000 US-Dollar sowie um Punkte für die ATP-Weltrangliste. Der topgesetzte Lado Chikhladze (ATP 407/TC Neukeferloh) aus Georgien triumphierte bei den Sport Scheck Open 2007 in München-Unterföhring. Der Davis Cup-Spieler besiegte im Finale den Tschechen Martin Vacek (ATP 474/Blau-Weiss Dresden Blasewitz) in einem hart umkämpften Dreisatzmatch 4:6, 7:5, 6:4.

Auf seinem Weg ins Finale stellte der Georgier eindrucksvoll seine gute Form unter Beweis. In den ersten drei Runden hatte es Chikhladze ausschließlich mit deutschen Spielern zu tun, doch allesamt mussten sich nacheinander Aleksandar Bajin (ATP 1179/Iphitos München), Marc Sieber (ATP 756/TC Johannesberg), und David Klier (ATP 611/Schwäbisch Gmünd) in jeweils zwei Sätzen geschlagen geben. Erfolgreicher gestaltete David Klier seine Teilnahme an der Doppelkonkurrenz, denn diese gewann er. Gemeinsam mit Philipp Piyamongkol (ATP 1504/TC Sandhausen) kam er auf Grund einer Verletzung der gegnerischen Kombination Radu Albot/ Torsten Wietoska (Wiesbadener THC/Oldenburger TeV) zum Titelgewinn.

Mehr Infos unter [www.allwetteranlage.de](http://www.allwetteranlage.de)

**ITF Men's Circuit – 15.000 US-Dollar Preisgeld – TC Rot-Weiss Wahlstedt**

**Internationale Tennis-Meisterschaften der Herren von Schleswig-Holstein**

**Andreas Beck (TC Ravensburg) feiert zweiten Erfolg innerhalb einer Woche.**

Wahlstedt. Die >Internationalen Tennis-Meisterschaften von Schleswig-Holstein< wurden vom 20. bis 26. August beim TC Rot-Weiss Wahlstedt ausgetragen und dotiert war dieses ITF-Herren-Turnier der GERMAN MASTERS SERIES mit 15.000 US-Dollar Preisgeld + Hospitality. Den Titel holte sich Andreas Beck (ATP 370) vom TC Ravensburg und er setzte damit seine Erfolgsgeschichte in diesem Jahr fort.



Future-Sieger Andreas Beck, © Guda Baldus

Der 21-jährige Oberschwabe sicherte sich vor Wochenfrist mit seinem Heimatklub den Aufstieg in die zweite Tennis-Bundesliga. Nun folgte für die Nummer fünf der Setzliste bereits der vierte Future-Triumph. „Nun will ich wieder durchstarten“, zeigte sich Andreas Beck optimistisch nach seinem Finalsieg. Aufgrund eines Bandscheibenvorfalles rutschte das einstige bayerische Nachwuchstalent in der ATP-Weltrangliste von Platz 160 weit ab und stieg erst Anfang dieses Jahres wieder ins Training ein.

Bis zu diesem Erfolg dauerte es etwas, denn im Finale wartete mit dem topgesetzten Julian Reister (ATP 278) kein Geringerer als der Zweitliga-Profi vom TC Logopak Hartenholm. Der schleswig-holsteinische

Lokalmatador verbuchte den ersten Satz zwar mit 7:5 für sich. Doch in den darauf folgenden Spielen konnte sich der spätere Turniersieger mit seiner druckvollen Vor- und Rückhand immer besser in Szene setzen. Der Schwabe gewann somit die Durchgänge zwei und drei mit 6:2, 6:2 und zeigte dabei dem begeisternden Publikum Tennis vom Feinsten. Zuvor gewannen die Finalisten bereits

ihre Semifinals eindeutig. Dabei besiegte Reister den Argentinier Nicolas Todero (Grün-Weiß Wiesbaden) in zwei Sätzen und Andreas Beck hingegen bekam es mit Clinton Thomson (ATP 501) vom Bundesliga-Absteiger Solinger TC zu tun. Der Australier mit deutschem Pass hatte bei seiner 3:6, 2:6-Niederlage keine Chance gegen den späteren Turnierchampion.

Die Finalniederlage im Einzel sollte für Julian Reister keinen Anlass zur Enttäuschung geben, denn der Hartenholmer holte sich in der Doppelkonkurrenz mit seinem Teamkollegen Tobias Kamke den Turniersieg mit einem Zweisatzerfolg (6:2, 6:0) gegen das russische Duo Ruslan Chomaev/Nikolai Soloviev.

**ITF Women's Circuit – 10.000 US-Dollar Preisgeld – TC Rot-Weiss Wahlstedt**

**Internationale Tennismeister der Damen von Schleswig-Holstein**

**17-jährige Tschechin Katerina Vankova (Weiß-Blau Würzburg) siegt im Damen-Einzel**

Wahlstedt. Neben den Herren durften auch die Damen um WTA-Weltranglistenpunkte und um ein Preisgeld in Höhe von 10.000 US-Dollar + Hospitality bei der zweiten Auflage der >Internationalen Tennismeisterschaften von Schleswig-Holstein< spielen. Auch dieses ITF-Weltranglisten-Turnier des TC Rot-Weiss Wahlstedt wurde im Rahmen der GERMAN MASTERS SERIES vom 20. bis 26. August 2007 ausgetragen.

Als strahlende Gewinnerin der Damenkonkurrenz durfte sich Katerina Vankova (WTA 462) vom TC Weiss-Blau Würzburg feiern lassen. Die 17-jährige Tschechin traf im Endspiel auf die für den Ausrichter spielende Serbin Neda Kozic (WTA 480). Vankova, an Nummer vier gesetzt, beherrschte den ersten Satz nach Belieben. Allerdings war Kozic auf Grund einer Schulterverletzung gehandicapt und musste zwischenzeitlich eine Verletzungspause in Anspruch nehmen. Doch Vankova ließ sich nicht aus

der Ruhe bringen und hielt auch nach der Auszeit ihre spielerische Linie durch. Insofern war der mit 6:1 erzielte erste Satzgewinn keine große Überraschung.

Allerdings verlief danach der zweite Durchgang doch wesentlich spannender für die Zuschauer. Neda Kozic gelangen zwei Breaks, die die Siebte der Junioren-Weltrangliste jedoch nicht aus der Verfassung brachten. Mit ihrer gewohnten Ruhe spielte Katerina Vankova ihr souveränes Grundlinienspiel herunter, gewann auch den



© Future Wahlstedt

zweiten Durchgang mit 6:4, und somit den Turniertitel.

Trotz ihrer Finalniederlage im Einzel konnte sich die Serbin Neda Kozic mit einem Titel verabschieden. Im Doppel gewann sie an der Seite von Antonia Matic den Wettbewerb gegen die österreichisch-polnische Paarung Stefanie Haidner/Natalia Kolat mit 6:1, 2:6, 6:3.

Mehr Informationen unter [www.future-wahlstedt.de](http://www.future-wahlstedt.de)

**ITF-PRO Circuit  
Regeländerung im Doppel**

Ab 3. September 2007 wird es in den Doppelwettbewerben bei den Turnieren der Damen und Herren im ITF Pro Circuit eine Regeländerung geben. Es wird dann nach der sogenannten „No-Ad-

Regel“ (no advantage) gespielt und im Falle eines dritten Satzes wird dieser im Match-Tiebreak (bis 10) entschieden.

Qualifikationsspiele im Damendoppel werden weiterhin wie bisher gespielt.

Mehr Informationen unter [www.itftennis.com/womens](http://www.itftennis.com/womens) und [www.itftennis.com/mens](http://www.itftennis.com/mens)



**NATIONALE SZENE**

**Waging am See Pokal  
Herren– 8.500 Euro Preisgeld**

**Dennis Bloemke (Luitpoldpark München) gewinnt Preisgeldturnier.**

Hamburg. Das mit 5.000 Euro dotierte Preisgeld-Turnier im Rahmen der GERMAN MASTERS SERIES des TC Waging am See hat Dennis Bloemke vom Luitpoldpark München gewonnen. Bereits zum 35. Mal wurde das traditionsreiche Turnier, das vom 16. bis 19. August stattfand, ausgetragen. Der Turniersieger konnte sich in Waging am See gegen eine starke Konkurrenz durchsetzen.



Siegerehrung beim Waginger See-Pokal 2007, ©TC Waging am See

Auf seinem Wege zum Titel besiegte Bloemke im Endspiel den ungesetzten Gonzalo Fernandez (SC Gröbenzell). Der Favoritenschreck, der nur dank einer Wildcard ins Hauptfeld rutschte, wurde klar und deutlich mit einem Zwei-Satz-Erfolg 6:0, 6:4 niedergelassen. Für den Titel bekam Bloemke neben einem Pokal auch das Preisgeld in Höhe von 1.400 Euro überreicht. Sein Kontrahent, der Chilene Fernandez, durfte sich immerhin über einen Scheck in Höhe von 800 Euro freuen.

**24. Stör-Pokal, Damen- und Herren- Turnier – 8.500 Euro Preisgeld – TC Kellinghusen**

**Julia Paetow (RW Wahlstedt) und Andre Begemann (BW Soest) triumphieren**



Kellinghusen. Der 24. Stör-Pokal Sparkassen Cup im Rahmen der GERMAN MASTERS SERIES fand vom 15. bis 19. August statt und das internationale Turnier in Kellinghusen war mit 9.000 Euro dotiert gewesen. Den Stör Pokal

Sparkassen Cup 2007 haben Andre Begemann (Blau-Weiß Soest) und Julia Paetow (Rot-Weiß Wahlstedt) gewonnen.



Turniersieger Andre Begemann, © Guda Baldus

Zu dem hochklassigen Herren-Endspiel zwischen Begemann und dem topgesetzten Stefan Seifert kamen mehr als 300 Zuschauer. Der Soester spielte auf einem konstant guten Niveau und siegte verdient 6:4 und 6:4. Neben den Ranglistenpunkten erhielt Begemann 1.400 Euro Siegesprämie sowie den Stör Pokal Sparkassen Cup, eine Fayencenarbeit.

Das Damenfinale hatte nicht das Niveau der Herren, somit konnte sich Julia Paetow leicht und locker gegen ihre Vereinskameradin Christin Potsch durchsetzen. Die unterlegene Finalistin spielte im ersten Satz zwar noch mit, verlor diesen aber mit 3:6. Im zweiten Durchgang entstand der Eindruck, dass Potsch nicht mehr konnte oder wollte. Demzufolge verlor sie den zweiten Satz mit 0:6. Die Turniersiegerin Julia Paetow sicherte sich neben den Punkten für die DTB-Rangliste 1.000 Euro Siegesprämie und den Pokal.



Kellinghusen,  
Turniersiegerin  
Julia Paetow  
© Guda Baldus

**Damen-Turnier – 6.500 Euro Preisgeld – Sparkassen-Renchtalcup 2007 – TC Oberkirch**

**Zweiter Turniersieg für Stephanie Gehrlein vom TC Rüppurr**

Oberkirch. Stephanie Gehrlein (TC Rüppurr) feierte ihren zweiten Turniererfolg beim Sparkassen-Renchtalcup vom 15. bis 19. August im Rahmen der GERMAN MASTERS SERIES und verteidigte ihren Sieg aus dem vergangenen Jahr.



Siegerehrung beim Sparkassen-Renchtalcup 2007, © TC Oberkirch

Auf der Anlage des TC Oberkirch schlug die 25-Jährige im Finale die an Position zwei gesetzte Korina Perkovic (Blau-Weiß Bensheim) mit 6:4, 6:3 und erhielt einen Preisgeldscheck von 2.400 Euro. Die unterlegene Finalistin bekam immerhin noch 1.200 Euro. Trotz der Niederlage war Korina Perkovic alles andere als enttäuscht: „Es war ein sehr schönes Turnier und ein tolles Match. Steffi spielte sehr stark auf. Von daher kann ich mich nicht beschweren. Die Zuschauer waren auch super, und wir haben ihnen sehr gutes Tennis geboten.“ Stephanie Gehrlein war an Position drei gesetzt. Zum fünften Mal trat sie in Oberkirch an, wobei sie drei Mal das Finale erreichte. „Ich komme nächstes Jahr bestimmt wieder, um meinen Titel zu verteidigen“, so die Turniersiegerin. Mit dem Turnierverlauf zufrieden zeigte sich auch der Präsident des Badischen Tennisverbandes Peter Neumaier. „Wir haben in Baden eine hervorragende

Turnierstruktur und hervorragende Mannschaften. Steffi Gehrlein ist Mitglied des deutschen Mannschaftsmeisters Karlsruhe-Rüppurr und hat jetzt dieses am höchsten dotierte Oberkirchener Damen-Turnier in der German Masters Series gewonnen.“



Stephanie Gehrlein  
(TC Rüppurr)

**Herren-Turnier – 8.000 Euro Preisgeld – Dortmunder TK Rot-Weiß 98**

**Andre Begemann (Blau-Weiß Soest) feiert zweiten Turniererfolg binnen einer Woche**

Dortmund. Mit 8.000 Euro Preisgeld gehört der >2. apano Finanzanlagen Cup< zu den bestens dotierten nationalen Herren-Preisgeldturnieren im Rahmen der GERMAN MASTERS SERIES. Nach dem Turnierdebüt im vergangenen Jahr wurde auf der Anlage des Dortmunder TK Rot-Weiß 98 vom 21. August bis 26. August erneut um den Turniertitel und Siegesprämien gespielt. Wie vor zwölf Monaten zog einmal mehr der für Blau-Weiß Halle spielende Christopher Koderisch ins Finale ein, doch der Sieg blieb dem sechsfachen Westfalenmeister beim >beim apano Finanzanlagen Cup< auch in diesem Jahr verwehrt. Diesen sicherte nämlich Andre Begemann (Blau-Weiß Soest) nach einem zweistündigen finalen Schlagabtausch. Letztendlich entschieden die Nerven über Sieg und Niederlage. In diesem außerordentlich spannenden Endspiel bezwang Tennisprofi Andre Begemann, der vor Wochenfrist den 24. Stör-Pokal Sparkassen Cup des TC Kellinghusen gewann, den Vorjahressieger Christopher Koderisch in drei Sätzen mit 6:2, 6:7(4), 7:5.



Sieger Andre Begemann, Finalist Christopher Koderisch und Markus Sievers vom Hauptsponsor apano Finanzanlagen, © DTK-Rot-Weiß

## IM PORTRAIT



© GEPA Pictures

## Jaan-Frederik Brunken

Von seinem Trainer Peter Pfannkoch

Jaan verfügt als "Aggressiver Baseline" über sehr druckvolle Grundschnitte und ausgezeichnete athletische Voraussetzungen. Er arbeitet sehr hart, konzentriert und zielstrebig. Dies brachte ihm auf Asche in der Vergangenheit, insbesondere im letzten halben Jahr, beachtenswerte Ergebnisse. Mit zunehmender Trainingszeit verbessert er seine Variabilität beim Aufschlag und gewinnt zusehens Sicherheit bei Übergängen zum Netz und im Volleyspiel. Mit diesen spielerischen Anpassungen wird sein Leistungspotential sicherlich noch größer, so dass er in Zukunft seine Gegner noch mehr unter Druck setzen wird, unabhängig vom Belag und Spielort.

### KURZINTERVIEW mit Jaan-Frederik

**Hallo Jaan-Frederik, Glückwunsch zu Deiner ersten Teilnahme an einem Junioren Grand Slam. Wie fühlst Du Dich so kurz vor dem ersten Aufschlag?**

Ich bin ziemlich gespannt und auch ein bisschen aufgeregt, da die US Open ja ein riesiges Turnier sind.

**Welches Ziel hast Du Dir für die US-Open gesetzt?**

Weiter mehr Erfahrung auf Hardcourt zu sammeln und eine perspektivisch gute Leistung bringen.

**Wie hast Du Dich auf das Turnier vorbereitet?**

Ich habe zwei Wochen zu Hause in Deutschland auf Hardcourt trainiert und habe eine Woche vorher ein Vorbereitungsturnier in Montreal gespielt.

**Wie sieht im Moment ein normaler Trainingstag bei Dir aus?**

Also bisher habe ich von 7.30 Uhr bis 9.00 Uhr meine Erste Einheit gehabt und meine zweite von

ca. 16 bis 19 Uhr (wobei die zweite aus Fitness und Tennis besteht.) Aber da ich jetzt die Schule verlassen habe, wird sich diesbezüglich vieles verändern.

**Im April nächsten Jahres wirst Du 18 Jahre alt und wirst dann erstmals bei Herren-Turnieren an den Start gehen. Wie sehen Deine Planungen für das kommende Jahr aus und welche Erwartungen hast Du?**

Meine Planung ist noch nicht komplett fertig, aber ich denke ich werde weiter die großen internationalen Jugendturniere spielen (Grand Slams, Grade A und ITF1) und dann natürlich auch anfangen, die ersten Future zu spielen. Ich erwarte von mir, im nächsten Jahr bei den Grand Slams auch vorne mitzuspielen zu können und im Herrenbereich auch erste Erfolge zu erzielen.

**Wo siehst Du die größten Veränderungen und Schwierigkeiten beim Übergang von den Junioren zu den Herren?**

Man bekommt in einem Match weniger Chancen als bei den Junioren.

**Wo siehst Du Dich selbst in fünf Jahren?**

Ich hoffe bei den US Open, aber bei den Herren (Top 100 ATP).

**Hast Du aktuell ein Vorbild oder einen Spieler, der Dich besonders beeindruckt? Und Warum?**

Natürlich Roger Federer und Rafael Nadal. Federer wegen seines genialen Spiels und Nadal, weil er einfach der größte Fighter ist und man in nie aufgeben sieht.

*Vielen Dank für das Gespräch und viel Erfolg für Dein erstes Grand Slam-Turnier!*

### Steckbrief

Geboren am: 26. April 1990  
 Wohnort: Verden (Aller)  
 Größe: 1,90m  
 Schlaghand: Rechtshänder, beidhändige RH  
 Verein: HTV Hannover  
 Trainer: Bundestrainer Peter Pfannkoch  
 Interessen: Golf, Fußball, Familie und Freunde

ITF U18-Position: ITF U18 – Nr. 52, DTB-Herren 156  
 (Stand: 13 August 2007)

### Größte Erfolge:

#### 2007:

Turniersieg in Wels (ITF 1), Viertelfinale Europameisterschaft AK 1, Halbfinale Offenbach (ITF 1), Finale im Doppel German Junior Open in Essen (ITF 1), Finale in Nuernberg (ITF 4)

#### 2006:

Halbfinale in Bratislava (ITF 4) und Knokke (ITF 3), 3. Platz Winter Cup (Mannschaftseuropameisterschaft) U16

**ERGEBNISSE****ITF-Herren Future****Essen „3. Spencer Cup powered by AGFIF“  
vom 05.08.-12.08.2007 (10.000US\$)****Einzel**

F: K. Bardoczky (HUN) – A. Flock (GER) 6:4, 6:3  
 HF: K. Bardoczky (HUN) – M. Koning (NED) 6:2, 6:2  
 A. Flock (GER) – B. Westerhof (NED) 6:2, 6:3

**Doppel**

F: A. Begemann (GER)/ B. Stronk (GER) – R. Grambow (GER)/  
 M. Slanar (AUT) 6:1, 6:2  
 HF: A. Begemann (GER)/ B. Stronk (GER) – N. Holzen (GER)/ S.  
 Seifert (GER) 7:6(3), 6:3  
 R. Grambow (GER)/ M. Slanar (AUT) – A. Van der Duim  
 (NED)/ B. Westerhof (NED) 6:0, 7:6(3)

**München „Sport-Scheck Open 2007“  
vom 12.08.-19.08.2007 (10.000US\$)****Einzel**

F: L. Chikhladze (GEO) – M. Vacek (CZE) 4:6, 7:5, 6:3  
 HF: L. Chikhladze (GEO) – K. Bardoczky (HUN) 6:3, 6:4  
 M. Vacek (CZE) – R. Albot (MDA) 5:7, 6:4, 6:4

**Doppel**

F: D. Klier (GER)/ P. Piyamongkol (GER) – R. Albot (MDA)/ T.  
 Wietoska (GER) w.o.  
 HF: D. Klier (GER)/ P. Piyamongkol (GER) – S. Abdukhalikov  
 (KAZ)/ L. Chikhladze (GEO) 6:3, 6:3  
 R. Albot (MDA)/ T. Wietoska (GER) – K. Bardoczky (HUN)/ M.  
 Vacek (CZE) w.o.

**Wahlstedt „Future Wahlstedt – Int.  
Tennismeisterschaften von Schleswig-Holstein“  
20.08.-26.08.2007 (10.000US\$)****Einzel**

F: A. Beck (GER) – J. Reister (GER) 5:7, 6:2, 6:2  
 HF: A. Beck (GER) – C. Thomson (AUS) 6:3, 6:1  
 J. Reister (GER) – N. Toderó (ARG) 6:3, 6:3

**Doppel**

F: T. Kamke (GER)/ J. Reister (GER) – R. Chomaev (RUS)/ N.  
 Soloviev (RUS) 6:2, 6:0  
 HF: T. Kamke (GER)/ J. Reister (GER) – C. Pauwels (GER)/ T.  
 Summerer (GER) 4:6, 6:3, 6:4  
 R. Chomaev (RUS)/ N. Soloviev (RUS) – P. Hammer (GER)/  
 M. Kolbe (GER) 6:4, 6:1

**ITF-Damen****Bad Saulgau „KNOLL-Open“  
vom 29.07.-05.08.2007 (25.000US\$)****Einzel**

F: A. Jovanovic (SRB) – K. Woerle (GER) 7:5, 4:6, 7:5  
 HF: A. Jovanovic (SRB) – B. Zahlavova Strycova (CZE) 6:3, 6:3  
 K. Woerle (GER) – S. Martinovic (BIH) 6:4, 6:0

**Doppel**

F: S. Dobra (CZE)/ - T. Hladikova (CZE) – I. Gerlova (CZE)/ L.  
 Kriegsmannova (CZE) 2:6, 6:4, 6:2  
 HF: S. Dobra (CZE)/ - T. Hladikova (CZE) – D. Harmsen (NED)/  
 P. Wong (NED) 3:6, 6:0, 7:5  
 I. Gerlova (CZE)/ L. Kriegsmannova (CZE) – V. Chvojikova  
 (CZE)/ K. Woerle (GER) 6:4, 0:6, 6:3

**Hechingen „Hechingen Ladies Open“  
vom 05.08.-12.08.2007 (25.000US\$)****Einzel**

F: O. Lyubtsova (UKR) – A. Vrljic (CRO) 6:3, 6:2  
 HF: O. Lyubtsova (UKR) – A. Jovanovic (SRB) 6:4, 6:0  
 A. Vrljic (CRO) – L. Siegemund (GER) 6:4, 6:2

**Doppel**

F: M. Pastikova (CZE)/ K. Woerle (GER) – D. Jurak (CRO)/ S.  
 Martinovic (BIH) 6:4, 6:4  
 HF: M. Pastikova (CZE)/ K. Woerle (GER) – E.-M. Hoch (AUT)/ C.  
 Schaul (LUX) 5:7, 6:2, 6:3  
 D. Jurak (CRO)/ S. Martinovic (BIH) – K. Schmidt (GER)/ A.-  
 A. Sere (ROU) 6:2, 6:3

**Bielefeld „Bielefeld Open“  
vom 12.08.-19.08.2007 (10.000US\$)****Einzel**

F: K. Piter (POL) – D. Ripoll (GER) 3:6, 6:3, 6:4  
 HF: K. Piter (POL) – L. Mekel (NED) 6:0, 3:6, 6:2  
 D. Ripoll (GER) – A.-A. Sere (ROU) 7:6(1) Ret

**Doppel**

F: D. Hollands (NZL) / K. Pooler (USA) – L. Mekel (NED)/  
 Shapakidze (GEO) 6:2, 6:4  
 HF: D. Hollands (NZL) / K. Pooler (USA) – I. Belancic (SCG)/ E.  
 Milos (CRO) 6:1, 6:2  
 L. Mekel (NED)/ Shapakidze (GEO) – E. Peth/ U. Schnoy  
 (beide GER) 6:3, 6:2

**Wahlstedt „Future Wahlstedt – Int.  
Tennismeisterschaften von Schleswig-Holstein“  
20.08.-26.08.2007 (10.000US\$)****Einzel**

F: K. Vankova (CZE) – N. Kozic (SRB) 6:1, 6:4  
 HF: K. Vankova (CZE) – D. Ripoll (GER) 6:2, 7:6(3)  
 N. Kozic (SRB) – N. Orlova (RUS) 6:2, 6:0

**Doppel**

F: N. Kozic (SRB)/ A. Matic (GER) – S. Haidner (AUT)/ N. Kolat  
 (POL) 6:1, 2:6, 6:3  
 HF: N. Kozic (SRB)/ A. Matic (GER) – E. Kulikova (RUS)/ M.  
 Shapakidze (GEO) 6:2, 4:6, 7:5  
 S. Haidner (AUT)/ N. Kolat (POL) – F. Goetz (GER)/ K.  
 Vankova (CZE)

**Nationale Preisgeldturniere****Waging am See „Waginger See Pokal“  
vom 15.08.-19.08.2007 (Herren 5.000 EUR)****Herren-Einzel 5.000 EUR**

F: D. Bloemke (GW Luitpoldpark München) – G. Fernandez (1.  
 SC Gröbenzell) 6:0, 6:4  
 HF: D. Bloemke (GW Luitpoldpark München) – Z. Krajan (TC Ismaning)  
 6:3, w.o.  
 G. Fernandez (1. SC Gröbenzell) – A. Kauntz (TV Fürth 1860) 6:2, 6:3

**Kellinghusen „Stör-Pokal“  
vom 15.-19.08.2007 (D/H 8.500 EUR)****Damen Einzel 3.500 EUR**

F: J. Paetow – C. Pötsch (beide TC Rot-Weiß Wahlstedt) 6:3, 6:0  
 HF: J. Paetow – V. Hansen (beide TC Rot-Weiß Wahlstedt) 6:4,  
 6:2  
 C. Pötsch (TC Rot-Weiß Wahlstedt) – Vivian Weber (TC Blau-  
 Weiß Berlin) 6:7(4), 6:4, 6:2

**Herren-Einzel 5.000 EUR**

F: A. Begemann (TC Blau-Weiß Soest) – S. Seifert (HTV  
 Hannover) 6:4, 6:4  
 HF: A. Begemann (TC Blau-Weiß Soest) – S. Schlüter  
 ((Uhlenhorster HC) 6:3, 6:3  
 S. Seifert (HTV Hannover) – D. Leßke (Klipper THC) 6:2, 6:3

**Oberkirch „Sparkassen-Renchtal-Cup“  
vom 16.08.-19.08.2007 (Damen 6.500 EUR)****Damen Einzel 5.100 EUR**

F: I. Küsgen (ETUF Essen) – M. Kruse (Ruderclub Hamm) 7:5,  
 6:3  
 HF: M. Kruse (Ruderclub Hamm) – N. Henkel (Marburger TC) 7:5,  
 7:6  
 I. Küsgen (ETUF Essen) – D. Kalthoff (Lintorfer TC) 6:4, 3:2  
 Aufgabe

**Dortmund 2. Internationaler apano Finanzanlagen  
Cup 2007 vom 21.08.-26.08.2007****Herren-Einzel 8.000 EUR**

F: A. Begemann (TC Blau-Weiß Soest) – C. Koderisch (TC Blau-  
 Weiß Halle) 6:2, 6:7, 6:4  
 HF: A. Begemann (TC Blau-Weiß Soest) – T. Hinzmann (Der Club  
 an der Alster) 6:1, 6:2  
 C. Koderisch (TC Blau-Weiß Halle) – M. Lesic (HTC BW  
 Krefeld) 6:1, 1:0 Aufgabe

## SIEGERLISTE

Nr.	Ort	Datum	Kategorie	Preisgeld	Siegel/Einzel	Sieger/Doppel
1	Nußloch	07.01.-14.01.	ITF-M	15.000 US\$ + H	F. Mergea (ROM)	Marx (GER) / Mergea (ROM)
2	Stuttgart	15.01.-21.01.	ITF-W	10.000 US\$	Kvitova CZE	De Gubernatis FRA / Sulpizio ITA
3	Stuttgart	14.01.-21.01.	ITF-M	10.000 US\$	D. Lustig CZE	Klier GER / D. Müller GER
5	Kaarst	21.01.-28.01.	ITF-M	10.000 US\$	Masson BEL	Dessein BEL / Masson BEL
6	Mettmann	27.01.-04.02.	ITF-M	15.000 US\$ + H	T. Kamke GER	Abel GER / Kilchhofer GER
7	Biberach	12.02.-18.02.	ITF-W	25.000 US\$	Y.Meusbürger AUT	Bratchikova RUS /Radwanska POL
8	Wolfsburg	24.02.-04.03.	ATP-Ch	25.000 US\$ + H	R. Haase NED	Peya AUT / Übel GER
9	Buchen	26.02.-04.03.	ITF-W	10.000 US\$	Krstajic MNE	Frankova CZE / Kiszczynka POL
10	Aschaffenburg	17.04.-22.04.	Herren	15.000 €	M. Abel GER	-
11	Forchheim	26.04.-29.04.	Herren	5.000 €	K. Deden GER	-
12	Forchheim	26.04.-29.04.	Damen	3.500 €	L. Steinbach GER	-
13	Dresden	05.05.-13.05.	ATP-Ch	50.000 US\$	Y. Schukin RUS	Behrend GER/ Kas GER
14	Stadtlohn	23.05.-28.05.	Herren	7.500 €	J. Peralta	Braasch GER/ Schäffkes GER
15	Altlußen	22.05.-27.05.	Damen	5.000 €	J. Babilon GER	-
16	Karlsruhe	26.05.-03.06.	ATP-Ch	25.000 US\$ + H	M. Zverev GER	M. Zverev GER/ A. Kuznetsov USA
17	Villingen	21.05.-26.05.	Damen	5.000 €	H. Nooni SWE	H. Nooni SWE /A. Basaric GER
18	Fürth	03.06.-10.06.	ATP-Ch	50.000 US\$ + H	P. Luczak AUS	B. Echagaray (MEX)/ A. Ghem (BRA)
19	Ingolstadt	10.06.-17.06.	ITF-M	15.000 US\$ + H	D. Gimeno-Traver ESP	Pospisil CZE/Slanar AUT
20	Braunschweig	16.06.-24.06.	ATP-Ch	125.000 US\$ + H	Hernandez ESP	T. Behrend/C. Kas (beide GER)
21	Marburg	16.06.-24.06.	ITF-M	10.000 US\$	K. Bardoczky HUN	K. Bardoczky HUN/ Lukacs HUN
22	Leipzig	22.06.-24.06.	Herren	5.100 €	M. Neunteufl AUT	-
23	Leipzig	22.06.-24.06.	Damen	5.100 €	L. Steinbach GER	-
24	Trier	24.06.-01.07.	ITF-M	10.000 US\$	A. Beck GER	A. Beck/M. Zimmermann (beide GER)
25	Duisburg	25.06.-30.06.	Herren	5.100 €	M. Joachim GER	-
26	Duisburg	25.06.-30.06.	Damen	5.100 €	J. Babilon GER	-
27	St.Vaihingen	01.07.-08.07.	ITF-W	25.000 US\$	S. Gehrlein GER	E. Dzehalevich BLR/ Y. Wickmayer BEL
28	Kassel	01.07.-08.07.	ITF-M	15.000 US\$ + H	N. Todero ARG	P. Marx / L. Poerschke (beide GER)
29	Kamp-Lintfort	04.07.-08.07.	Herren	5.000 €	M. Joachim GER	-
30	Kamp-Lintfort	04.07.-08.07.	Damen	3.500 €	M. Kruse GER	-
31	Oberstaufen	07.07.-15.07.	ATP-Ch	25.000 US\$ + H	G. Trujillo-Soler ESP	F. Polasek CZE/I. Zelenay CZE
32	Darmstadt	08.07.-15.07.	ITF-W	25.000 US\$	S. Gehrlein GER	E. Dzehalevich BLR/M. Niculescu ROU
33	Römerberg	08.07.-15.07.	ITF-M	10.000 US\$	D. Brown JAM	A. Bergmann GER/L. Poerschke GER
34	Pforzheim	09.07.-14.07.	Herren	5.100 €	H. Fischer GER	-
35	Pforzheim	09.07.-14.07.	Damen	5.100 €	I. Kúsgen GER	-
36	Garching	15.07.-22.07.	ITF-W	10.000 US\$	N. Vajdova SVK	O. Kalashnikova GEO/ K. Tuohimaa FIN
37	Espekkamp	15.07.-22.07.	ITF-M	10.000 US\$	R. Bemelmans BEL	A. Begemann GER/ R. Bemelmans BEL
38	Oppau	18.06.-22.06.	Damen	3.500 €	I. Kúsgen GER	-
39	Horb	23.07.-29.07.	ITF-W	10.000 US\$	N. Orlova RUS	S. Dobra/L. Kriegsmannova (beide CZE)
40	Schliersee	25.07.-29.07.	Herren	5.000 €	Z. Krajan CRO	-
41	Schliersee	25.07.-29.07.	Damen	3.500 €	S. Klaschka GER	-
42	Bad Saulgau	29.07.-05.08.	ITF-W	25.000 US\$	A. Jovanovic SRB	S. Dobra / T. Hladikova (beide CZE)
43	Wetzlar	29.07.-04.08.	ITF-M	10.000 US\$	nicht in der German Masters Series	
44	Hechingen	05.08.-12.08.	ITF-W	25.000 US\$	O. Lyubtsova UKR	M. Pastikova CZE/ K. Wörle GER
45	Essen	05.08.-12.08.	ITF-M	10.000 US\$	K. Bardoczky HUN	A. Begemann GER/ B. Stronk GER
46	Bielefeld	12.08.-19.08.	ITF-W	10.000 US\$	K. Piter POL	D. Hollands NZL/ K. Pooler USA
47	München-U.	12.08.-19.08.	ITF-M	10.000 US\$	L. Chikhladze GEO	D. Klier GER / Piyamongkol GER
48	Waging am See	15.08.-19.08.	Herren	5.000 €	D. Bloemke GER	-
49	Kellinghusen	15.08.-19.08.	Herren	5.000 €	A. Begemann GER	A. Begemann/ S. Seifert (beide GER)
50	Kellinghusen	15.08.-19.08.	Damen	3.500 €	J. Paetow GER	Chr. Potsch/V. Weber (beide GER)
51	Oberkirch	16.08.-20.08.	Damen	6.500 €	S. Gehrlein GER	-
52	Wahlstedt	20.08.-26.08.	ITF-W	10.000 US\$+H	K. Vankova CZE	N.Kozic SRB/ A. Matic GER
53	Wahlstedt	20.08.-27.08.	ITF-M	15.000 US\$+H	A. Beck GER	J. Reister / T. Kamke (beide GER)
54	Dortmund	21.08.-26.08.	Herren	8.000 €	A. Begemann GER	-
55	Überlingen	30.08.-02.09.	Herren	5.000 €		
56	Düsseldorf	02.09.-09.09.	ATP-Ch	25.000 US\$ + H		
57	Düsseldorf	03.09.-10.09.	ITF-W	10.000 US\$		
58	Kempten	02.09.-09.09.	ITF-M	15.000 US\$		
59	Friedberg	10.09.-16.09.	ITF-M	10.000 US\$		

60	Nürnberg	16.09.-23.09.	ITF-M	10.000 US\$	
61	Hambach	30.09.-07.10.	ITF-M	10.000 US\$	
62	Leimen	07.10.-14.10.	ITF-M	10.000 US\$	
63	Isernhagen	14.10.-21.10.	ITF-M	10.000 US\$	
<del>64</del>	<del>Erding</del>	<del>29.10.-05.11.</del>	<del>ITF-W</del>	<del>10.000 US\$</del>	<del>CANCELLED</del>
65	Ismaning	05.11.-12.11.	ITF-W	25.000 US\$	

## LISTE DER PUNKTBESTEN

Stand: 20. August 2007

## DAMEN

Platz	Name	Vorname	Verein	Pkt.
1.	GEHRLEIN	Stefanie	TC Rüppurr Karlsruhe	140
2.	SIEGEMUND	Laura	TC Rüppurr Karlsruhe	97
3.	KADUR	Madlen	SC Ettlingen	94
4.	PAVELEC	Martina	TC Ludwigsburg	90
5.	RIPOLL	Dominice	ETUF Essen	86
6.	STEINBACH	Lydia	TC Rot Weiß Wahlstedt	82
7.	KLASCHKA	Sabine	TC Augsburg Siebentisch	79
8.	ETZEL	Franziska	Lintorfer TC	72
9.	HABERKORN	Laura	TC Blau Weiß Vaihingen-Rohr	60
10.	WÖRLE	Kathrin	TC Benrath	59
11.	BABILON	Julia	THC im VfL Bochum	56
12.	KLASCHKA	Carmen	TC Augsburg Siebentisch	54
	KÜSGEN	Imke	ETUF Essen	54
14.	PAETOW	Julia	TC Rot-Weiß Wahlstedt	48
15.	GÖRGES	Julia	TC Rot-Weiß ,Wahlstedt	46

## HERREN

Platz	Name	Vorname	Verein	Pkt.
1.	KOHLSCHEIBER	Philipp	TC Blau-Weiß Neuss	147
2.	MAYER	Florian	1. FC Nürnberg	146
3.	BERRER	Michael	TEC Waldau Stuttgart	141
4.	KAMKE	Tobias	TC Logopak Hartenholm	127
5.	BRANDS	Daniel	SV Wacker Burghausen	115
6.	BECK	Andreas	TC Ravensburg	92
7.	REISTER	Julian	TC Logopak Hartenholm	85
8.	JOACHIM	Mark	TC Johannesberg	87
9.	GREMELMAYR	Denis	TK Grün Weiß Mannheim	79
10.	ZVEREV	Mischa	Rochusclub Düsseldorf	76
11.	GOJOWCZYK	Peter	TC Großhessellohe	74
12.	ABEL	Maximilian	BTC Grün-Weiß Wiesbaden	73
13.	SUMMERER	Tobias	TC Blau-Weiß Neuss	70
14.	SEIFERT	Stefan	HTV Hannover	70
15.	WASKE	Alexander	TC Blau-Weiß Halle	66

